



Das (Tourismus)Jahr 2022: Daten & Fakten

Region & Angebot

Tourismusstruktur (Stand: September 2023)¹

Tourismusverband Südsteiermark	
Vorsitzender	Herbert Germuth
Anschrift	Hauptplatz 40, 8530 Deutschlandsberg
Mailadresse	office@suedsteiermark.com
Telefonnummer	+43 5 7730
Anzahl der Tourismusgemeinden	31
Homepage	www.suedsteiermark.com

Tourismusverbände¹



Ausgewählte Kennzahlen

Merkmal	SS	Anteil STMK
National-/Naturparkflächen [km ²]	~389	~17,1%
(Bade-)Seenfläche [ha]	~207	~9,7%
Skipisten [km]	~22	~3,1%
Thermen [Anzahl]	0	0,0%

Regelmäßige Events Auswahl

Event
Deutschlandsberger Klavierfrühling
Eibiswalder Weinlesefest
Frauentaler Herbstfarbenlauf
Stainzer Schilchertage
Jazzfestival Leibnitz
Pealfestival
Sommerfestspiele Gamlitz
Steirische Weinwoche (Leibnitz)

¹ Inkrafttreten der Tourismusstrukturreform am 1. Oktober 2021.
² Alle Angaben in der Spalte „Nachfrage & Herkunft“ beziehen sich auf das Tourismusjahr, sonstige Angaben auf das Kalenderjahr.
³ Reihung der 11 steirischen Erlebnisregionen, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁴ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
 Quellen: LASTAT, Statistik Austria, AMDB, HVSU, WIBIS Steiermark, Bergflex, Steirische Tourismus GmbH, Geomix, WKO.
 Berechnungen und Darstellungen A12. Stand: September 2023

Nachfrage & Herkunft

Nachfrageindikatoren² 2022

Indikator	SS	STMK	Rang ³
Nächtigungen	806.520	12.547.609	7
Veränderung zum Vorjahr	+11,2%	+51,2%	11
Trend 2018-2022	+6,9%	-3,6%	3
Anteil an STMK-Nächtigungen	6,4%	-	7
Nächtigungsdichte ⁴	5,5	10,1	8
Ausländeranteil	26,5%	40,7%	9
Ankünfte	329.396	3.900.982	4
Veränderung zum Vorjahr	+19,0%	+55,3%	11
Trend 2018-2022	-0,2%	-7,1%	2
Anteil an STMK-Ankünften	8,4%	-	4
Ausländeranteil	23,1%	35,0%	8
Mittlere Aufenthaltsdauer	2,4	3,2	9
Inländer	2,3	2,9	10
Ausländer	2,8	3,7	9

TOP5-Herkunftsländer 2022 (Nächtigungen)

Land	Anteil an ausländ. Nächtigungen	Δ VJ
GER	64,1%	+25,9%
SUI	6,1%	+31,9%
POL	4,6%	+50,1%
NLD	4,2%	-12,1%
HUN	4,2%	+65,0%
	7,7%	+49,6%
	3,2%	+99,8%
	7,8%	+11,7%
		+197,5%

Herkunfts-Bundesländer 2022 (Nächtigungen)

Land	Anteil an inländ. Nächtigungen	Δ VJ
ST	22,4%	+41,8%
WN	19,3%	+35,8%
OÖ	17,7%	+2,9%
NÖ	17,6%	+38,2%
SBG	7,3%	-4,5%
KTN	5,1%	+24,1%
TIR	4,6%	+2,7%
BGL	3,0%	+39,4%
VBG	3,0%	-4,3%
	1,7%	+15,5%
	4,3%	+18,8%
	5,2%	+29,3%
	3,4%	-18,0%
	4,2%	+9,8%
	4,2%	+15,9%
	1,7%	+49,3%
	1,7%	-1,7%
		+29,6%

TOP5-Gemeinden 2022 nach Nächtigungen (NG) bzw. Nächtigungsdichte⁴ (ND)

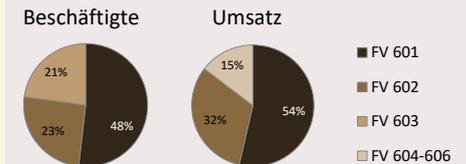
Gemeinde	NG	Gemeinde	ND
Gamlitz	138.775	Gamlitz	43
Leutschach a. d. W.	114.333	Ehrenhausen a. d. W.	38
Leibnitz	106.981	Leutschach a. d. W.	32
Ehrenhausen a. d. W.	93.003	Kitzegg im Sausal	25
Bad Schwanberg	48.491	Bad Schwanberg	11

Umsatz & Beschäftigte

Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“⁵

Indikator	SS	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	4.565	46.936	4
Veränderung zum Vorjahr	+7,7%	+4,8%	1
Trend 2018-2022	+3,8%	-3,2%	3
Anteil an STMK-Beschäftigten	9,7%	-	4
Anteil geringfügig Beschäftigte	21,5%	16,7%	1
Anteil Frauen	68,2%	66,2%	8
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021) ⁷	157,3	1.919,8	5
Veränderung zum Vorjahr	+19,2%	+7,3%	2
Anteil an STMK-Umsatz	8,2%	-	5

Anteile der einzelnen Fachverbände (Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen)



Fachverband Gastronomie (601)

Indikator	SS	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	2.182	19.547	2
Veränderung zum Vorjahr	+5,4%	+6,2%	6
Trend 2018-2022	-3,5%	-5,5%	6
Anteil an STMK-Beschäftigten	11,2%	-	2
Anteil geringfügig Beschäftigte	29,3%	25,3%	2
Anteil Frauen	64,3%	60,7%	7
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)	84,3	859,0	2
Veränderung zum Vorjahr	+1,6%	-0,4%	3
Anteil an STMK-Umsatz	9,8%	-	2

Fachverband Hotellerie (602)

Indikator	SS	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2022) ⁶	1.068	13.943	5
Veränderung zum Vorjahr	+16,9%	+4,7%	1
Trend 2018-2022	+19,8%	-0,8%	2
Anteil an STMK-Beschäftigten	7,7%	-	5
Anteil geringfügig Beschäftigte	14,9%	10,0%	4
Anteil Frauen	67,7%	68,1%	8
Umsatz (in Mio. €; Stand 2021)	50,0	720,7	6
Veränderung zum Vorjahr	+14,3%	-11,1%	1
Anteil an STMK-Umsatz	6,9%	-	6

⁵ Die Sparte „Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: *Gastronomie* (601), *Hotellerie* (602), *Gesundheitsbetriebe* (603), *Reisebüros* (604), *Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe* (605) sowie *Freizeit- und Sportbetriebe* (606).
⁶ Unselbstständig Beschäftigte (inkl. geringfügig Beschäftigte) zum Stichtag 31. Juli.
⁷ Umsatzzahlen exklusive dem FV *Gesundheitsbetriebe*. Weitere nicht inkludierte Bereiche: *Schaustellgewerbe* und *Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen*.



Winter- und Sommersaison 2022: Daten & Fakten

Wintersaison

Entwicklung Nächtigungen Wintersaison^{1,2} 2018–2022



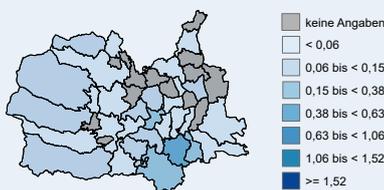
TOP5-Skigebiete (lt. Pistenkilometer)

Skigebiet	Pisten-km
Weinebene	~18,0 km
Klug Lift - Hebalm	~4,0 km
-	-
-	-
-	-

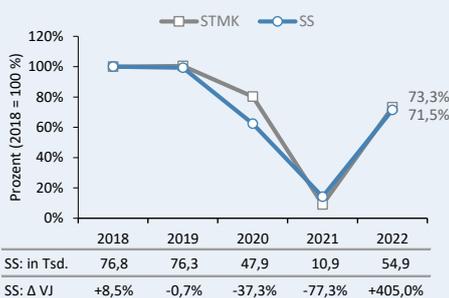
Ausflugsziele Winter & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Ölmühle Herbersdorf
Steirisches Feuerwehrmuseum Kunst & Kultur
Genussregal-Museum Südsteiermark
Labuggers Kernölmühle
Ölmühle Hartlieb & Museum

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Wintersaison 2021/22



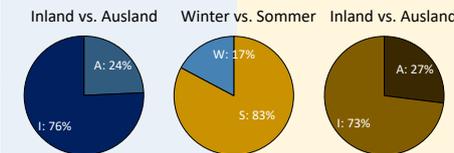
Entwicklung Ankünfte Wintersaison^{1,2} 2018–2022



Ausgewählte Tourismusindikatoren Winter- bzw. Sommersaison 2022

Rang	SS	Indikator	SS	Rang ⁴
11	1,0	Nächtigungsdichte ⁵	4,6	7
9	24,3%	Ausländeranteil (Nächtigungen)	27,0%	8
11	2,5	Mittlere Aufenthaltsdauer	2,4	9
3	723	Anzahl Unterkünfte gesamt	854	2
6	9.836	Anzahl Betten gesamt	11.801	6
8	0,07	Bettendichte ⁶	0,08	7
11	8,5%	Auslastung Betten	33,3%	5

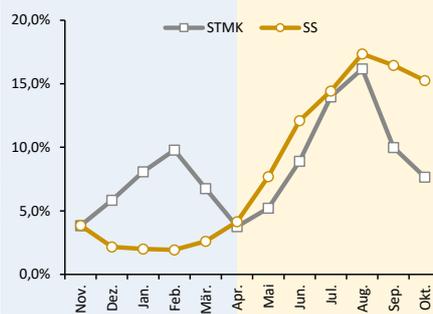
Nächtungsverteilung 2022



Nächtigungen je Monat

Monat	2021/22	Δ VJ	Monat	2022	Δ VJ
Nov.	25.513	+132,7%	Mai	81.941	+85,8%
Dez.	9.522	+113,4%	Jun.	98.417	+3,5%
Jan.	12.954	+169,5%	Jul.	113.564	-4,5%
Feb.	13.489	+112,2%	Aug.	130.789	-13,3%
Mär.	25.110	+249,6%	Sep.	122.186	-13,3%
Apr.	51.929	+473,2%	Okt.	121.106	-7,9%

Jahresgang Nächtigungen Anteil am Tourismusjahr (Ø 2018–2022)



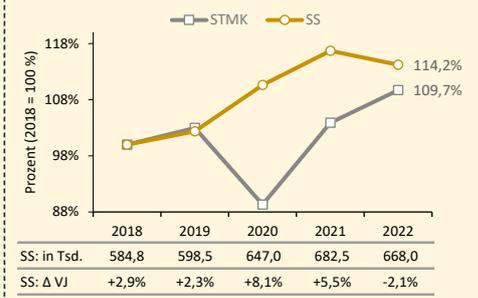
TOP3-Gemeinden 2022 nach Nächtigungsdichte⁵ (ND)

Gemeinde	ND	Gemeinde	ND
Ehrenhausen a. d. W.	8	Gamlitz	38
Gamlitz	5	Ehrenhausen a. d. W.	29
Leutschach a. d. W.	4	Leutschach a. d. W.	28

¹ Im Falle der Wintersaison steht z. B. 2021 für die Saison 2020/21, 2022 für die Saison 2021/22, etc.
² Δ VJ: Veränderung gegenüber dem Vorjahr.
³ Besucherzahlen sind aktuell nicht verfügbar.
⁴ Reihung der 11 steirischen Erlebnisregionen, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁵ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
⁶ Betten pro EinwohnerIn.
 Quellen: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Berechnungen und Darstellung A12.

Sommersaison

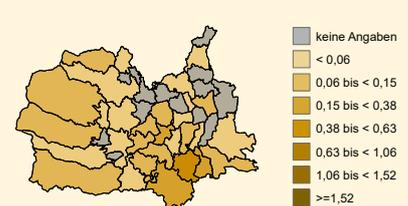
Entwicklung Nächtigungen Sommersaison² 2018–2022



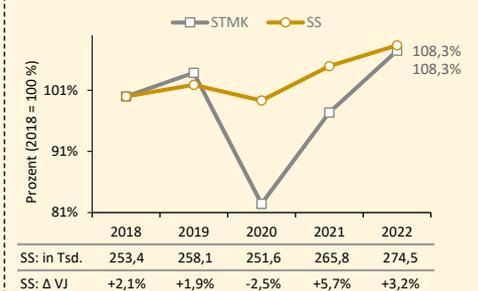
Ausflugsziele Sommer & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Burgmuseum Deutschlands. "Archeo Norico"
Greith Haus
Jagd- und Landwirtschaftsm. (Schloss Stainz)
Stainer Flascherzug
Theaterweg St. Josef
Tierpark Preding
Klapotetz-Weinstraße
Motorikpark Gamlitz
Naturparkzentrum Grottenhof
Römermuseum Flavia Solva
Schloss Seggau
Südsteirische Weinstraße
Tempelmuseum Frauenberg

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Sommersaison 2022



Entwicklung Ankünfte Sommersaison² 2018–2022



Südsteiermark

Die Region

Mit einer Fläche von 1.613 km² deckt die Erlebnisregion Südsteiermark, die sich aus den Bezirken Deutschlandsberg und Leibnitz zusammensetzt, 9,8 % der steirischen Landesfläche ab. Die Einwohnerzahl liegt bei 147.232 Personen (Stand: 01.01.2022), was 11,8 % der steirischen Bevölkerung entspricht. Gemessen an der Bevölkerung nimmt die Erlebnisregion Südsteiermark damit Rang 3 unter den steirischen Erlebnisregionen ein. Mit einer Bevölkerungsdichte von 91 EinwohnerInnen je km² liegt die Erlebnisregion Südsteiermark über dem steirischen Durchschnitt von 76 EinwohnerInnen pro km² und zählt zu den am dichtesten besiedelten Erlebnisregionen der Steiermark (Rang 2).

Topografisch ist die Erlebnisregion Südsteiermark im Norden, Westen und Südwesten vom Steirischen Randgebirge, im Zentrum vom Weststeirischen Hügelland und ganz im Osten vom Oststeirischen Hügelland geprägt. Siedlungsschwerpunkte finden sich insbesondere in den Tälern der Ausläufer des Randgebirges, im Hügelland sowie in der Ebene des Leibnitzer Feldes.

Tourismusstrukturen

Die steirische Tourismus-Strukturreform 2021, die mit 01.10.2021 in Kraft getreten ist, brachte eine Reduktion von 96 Tourismusverbänden (60 Einzelverbände und 36 mehrgemeindige Tourismusverbände) auf 11 Tourismusverbände. Die mit dem Strukturwandel einhergehende Konzentration von Angeboten und Finanzmitteln gewährleistet deutlich bessere Möglichkeiten, um den Herausforderungen im modernen Tourismus gewachsen zu sein. Die Erlebnisregion Südsteiermark umfasst die Bezirke Leibnitz und Deutschlandsberg mit insgesamt

31 Tourismusgemeinden. Für den Tourismusverband Südsteiermark stehen lt. Voranschlag für das Kalenderjahr 2023 gesetzliche Einnahmen in der Höhe von € 2.957.442 zur Verfügung.

Der saisonale Schwerpunkt liegt mit durchschnittlich¹ 83 % der jährlichen Ankünfte bzw. 83 % der jährlichen Nächtigungen klar im Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober). Über das Tourismusjahr verteilt zeigt sich ein 1-gipfeliger Saisonverlauf mit einer Spitze im August und einer flachen, auf niedrigem Niveau verlaufenden Wintersaison. Der jährliche Nächtigungstiefpunkt liegt im Februar mit durchschnittlich rund 2 % der Gesamtjahresnächtigungen. Selbst der stärkste Monat der Wintersaison (April) liegt rund 4 Prozentpunkte unter dem schwächsten Monat der Sommersaison (Mai). Die meisten Nächtigungen entfallen hingegen auf den August (17 %), gefolgt vom September (16 %). Deutlich zeigt sich an diesem Verlauf die Ausrichtung weiter Teile der Erlebnisregion auf den Wander- und Weintourismus.

Im Winterhalbjahr 2021/22 boten in der Region 723 Beherbergungsbetriebe 9.836 Betten an, während im Sommerhalbjahr 2022 von 854 Betrieben 11.801 Betten zur Verfügung gestellt wurden. Der Sommerschwerpunkt spiegelt sich demnach auch in der Angebotsstruktur wider. Die Bettenauslastung ist ebenfalls im Sommerhalbjahr höher. In der Sommersaison 2022 lag sie bei 33,3 %, während sich die Bettenauslastung der Wintersaison 2021/22 auf nur 8,5 % belief.

Zu den tourismusintensivsten Gemeinden innerhalb der Erlebnisregion Südsteiermark – im Sinne von Nächtigungen pro EinwohnerIn – zählen Gamlitz, Ehrenhausen an der Weinstraße, Leutschach an der Weinstraße, Kitzack im Sausal und Bad Schwanberg. Insgesamt ist die Nächtigungsdichte mit 5,5 Nächtigungen pro EinwohnerIn und Rang 8 im Erlebnisregionsvergleich allerdings gering, da der

¹ Durchschnitt 2018-2022.

Schwerpunkt der Region auf dem Tagestourismus liegt.

Ankünfte & Nächtigungen

Bei den Ankünften und bei den Nächtigungen wurde im Tourismusjahr 2022 ein Plus gegenüber dem Vorjahr erzielt, welches in beiden Fällen aber deutlich geringer als im steirischen Durchschnitt ausfiel. So stiegen die Ankünfte um +19,0 % auf 329.396, während die Nächtigungen nur um +11,2 % auf 806.520 anstiegen. Die stärksten prozentuellen Nächtigungszuwächse entfielen auf die Monate April mit +473,2 % und März mit +249,6 %. Nächtigungseinbußen wurden hingegen von Juli bis Oktober (zwischen -4,5 % und -13,9 %) verbucht.

In der 5-Jahresentwicklung gingen die Ankünfte coronapandemiebedingt marginal um -0,2 % zurück, die Nächtigungen konnten hingegen um +6,9 % gesteigert werden.

Im Tourismusjahr 2022 verweilte der Durchschnittsgast 2,4 Tage in der Erlebnisregion Südsteiermark, womit die durchschnittliche Aufenthaltsdauer weiterhin deutlich unter dem steirischen Schnitt von 3,2 Tagen lag.

Der Anteil ausländischer Gäste an Ankünften (23,1 %) und Nächtigungen (26,5 %) war im Tourismusjahr 2022 vergleichsweise recht gering. Wichtigstes Herkunftsland internationaler Gäste stellte mit einem Anteil von 64,1 % an den gesamten ausländischen Nächtigungen Deutschland dar, gefolgt von der Schweiz und Liechtenstein (6,1 %), Polen (4,6 %) den Niederlanden (4,2 %) und Ungarn (3,2 %).

Umsätze & Beschäftigte

Im Jahr 2022 (Stichtag 31.07.) waren in der Erlebnisregion Südsteiermark in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie rund 3.250 Personen unselbstständig beschäftigt, was rund 9,7 % der steiermarkweit in diesen Fachverbänden unselbst-

ständig beschäftigten Personen entsprach. Der Anteil der Frauen belief sich dabei auf 65,4 %. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Beschäftigungszuwachs von +8,9 % verbucht. Der 5-Jahrestrend fiel mit einem Plus von +3,1 % ebenfalls positiv aus und lag damit über dem steirischen Trend von -3,6 %. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“² belief sich die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Jahr 2022 (Stichtag 31.07.) auf rund 4.560 Personen. Dies entsprach einem Beschäftigungszuwachs von +7,7 % gegenüber dem Vorjahr.

Angaben zu den Umsätzen basieren auf den aktuellsten Ergebnissen der Leistungs- und Strukturhebung der Statistik Austria und beziehen sich daher auf das Jahr 2021. Insgesamt konnten rund € 134 Millionen an Umsatz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie erwirtschaftet werden. Dies entsprach etwa 8,5 % des steirischen Werts. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Zuwachs von +6,0 % verzeichnet, steiermarkweit war ein Rückgang von -5,5 % zu beobachten. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“ (exklusive Gesundheitsbetriebe) belief sich der erwirtschaftete Umsatz 2021 auf rund € 157 Millionen.

Tourismus-Highlights: Events & Sehenswürdigkeiten

Die Erlebnisregion Südsteiermark verfügt insgesamt über rund 22 km an Skipisten, was rund 3 % der steirischen Pistenkilometer entspricht. Das größte Skigebiet der Region stellt die Weinebene, mit etwa 18 Pistenkilometern, dar. Das zweite Skigebiet umfasst die Klug Lifte auf der Hebalm.

Im Sommer zieht das steirische Randgebirge zahlreiche Wanderer an. Zudem verfügt die Region über rund 207 Hektar an Seenfläche, darunter zum Beispiel der Stausee Soboth oder der Sulmsee.

Die Südhälfte der Erlebnisregion wird neben der attraktiven Naturlandschaft (389 km² sind als Naturpark ausgewiesen) vor allem durch den Wein geprägt. Vier Weinstraßen führen hier vorbei an zahlreichen Buschenschänken und anderen Besucher-

² Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604),

Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

attraktionen: die Schilcher Weinstraße, die Südsteirische Weinstraße, die Klapotetz-Weinstraße und die Sausaler Weinstraße. Im Schloss Gamlitz gibt es ein Weinmuseum und im „Genussregal Südsteiermark“ in Vogau werden Weine und andere südsteirische Qualitätsprodukte in Form einer Ausstellung präsentiert. Weitere kulinarische Themenstraßen sind dem Kürbiskernöl (Steirische Ölspur) und der Milch (Steirische Milchstraße) gewidmet. Weitere Ausflugsziele sind das Schloss Seggau und Schloss Stainz sowie den Tierpark Preding.

Zusätzlich kommen zahlreiche Gäste zu den unterschiedlichen Veranstaltungen wie Weinlesefesten und weiteren kulturellen Angeboten.

unter Mitarbeit des Referates Wirtschaft und Innovation der A12, des Referates Statistik und Geoinformation der A17 und des Referates Kommunikation Land Steiermark.

Quellen

- Arbeitsmarktdatenbank AMDB (2022): <https://arbeitsmarktdatenbank.at/>
- Bergfex (2023): Skigebiete Steiermark; Badeseen Steiermark www.bergfex.at
- GIS-Steiermark (2023): Steiermark – Geodaten (Grenzen ab 2020)
- Dachverband der Sozialversicherungsträger DSVS (2022): www.hauptverband.at
- Landesstatistik Steiermark (2022): <http://www.verwaltung.steiermark.at>
- Statistik Austria (2023): www.statistik.at
- Steirische Tourismus GmbH (2020): www.steiermark.com
- WIBIS Steiermark (2023): www.wibis-steiermark.at
- WKO Steiermark (2022): Beschäftigtenstatistik 2022 <http://wko.at/stmk/zdf>

Impressum

Im Auftrag der Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus